

Zertifizierungen



Kontakt

Asklepios Klinik Altona

Servicecenter Patientenadministration
Paul-Ehrlich-Straße 1 • 22763 Hamburg
Tel.: 040 181881-2733 • Fax: 040 181881-4716
www.asklepios.com/hamburg/altona

Ihre Checkliste

Bitte bringen Sie neben den Unterlagen für Ihre Behandlung und Ihren Aufenthalt zur Aufnahme folgende Unterlagen mit (bitte ankreuzen):

- Einweisung
- Überweisung

Ihre Notizen

Bitte nehmen Sie diese Information zu Ihren Unterlagen.

Gesund werden. Gesund leben. www.asklepios.com



Patienteninformation Aufnahme

Einweisung oder Überweisung: Was ist der Unterschied?



Klinik Altona



Lieber Patient,

Ihr Behandler hat Sie darüber informiert, dass für Sie eine stationäre Behandlung in unserem Haus erfolgen soll, weil in Ihrem Fall aktuell in der niedergelassenen Praxis keine alleinige Therapie möglich ist. Wir wissen, dass es nun für Sie viel zu bedenken und zu organisieren gibt, daher möchten wir Ihnen den Aufnahmeprozess in Absprache mit Ihrem Arzt erleichtern.

Eigentlich ist es ganz einfach: Für die stationäre sowie vorstationäre Behandlung brauchen wir eine Einweisung, für die ambulante Operation eine Überweisung. Doch es gibt da ein paar Feinheiten. Für uns als Klinik ist es wichtig, dass wir die für Sie bestmögliche Behandlung auch bezahlt bekommen, weil wir mit den Geldern der Kassen – also letztendlich mit Ihren Beiträgen – verantwortungsbewusst umgehen.

Um Missverständnissen vorzubeugen, besprechen Sie mit Ihrem Arzt also vor der Aufnahme alles Nötige.

Vielen Dank!

Fragen Sie vor Ihrem Aufenthalt bei uns und Ihrem Arzt nach, wenn Sie unsicher sind. **Ohne eine entsprechende Einweisung oder Überweisung haben wir keine andere Möglichkeit, als Ihnen die Rechnung für Ihre Behandlung persönlich zukommen zu lassen**, auch wenn Sie weder privat versichert noch Selbstzahler sind. Die Kosten werden in diesem Fall nicht von Ihrer gesetzlichen Krankenkasse übernommen.



Der Unterschied

Einweisung Verordnung von Krankenhausbehandlung

Wenn Ihr Arzt einen stationären Aufenthalt für nötig erachtet, stellt er Ihnen einmalig eine Einweisung aus, über die wir alle Kosten für Ihre Behandlung abrechnen müssen. Diese gilt

- für Ihre Diagnostik an bis zu drei Tagen innerhalb von fünf Tagen vor der eigentlichen stationären Aufnahme, die sogenannte vorstationäre Behandlung
- für Ihren eigentlichen stationären Aufenthalt sowie
- für Ihre nachstationäre Behandlung (meist Kontrolluntersuchungen) so sie nötig ist, an bis zu sieben Tagen innerhalb von zwei Wochen nach Ihrer Entlassung.

Die Einweisung ist somit ein sehr wichtiges Dokument für uns und gilt so lange, bis Ihr Behandlungsfall bei uns komplett abgeschlossen ist. Übrigens auch dann, wenn es aufgrund der Ergebnisse unserer Diagnostik gar nicht zu einer stationären Aufnahme kommt (vorstationäre Behandlung), oder wenn Sie nur zu einer (meistens mehrwöchigen) teilstationären Behandlung zu uns kommen und nur tagsüber bei uns im Haus sind.

Überweisung ambulante Behandlung

Ambulante Therapien werden in der Regel von niedergelassenen Ärzten durchgeführt. Nur in ganz bestimmten Fällen dürfen wir am Klinikstandort auch solche Behandlungen durchführen, zum Beispiel in speziell ermächtigten Ambulanzen. Dann muss jedoch der Name des behandelnden Klinikarztes, der für Ihre Behandlung ermächtigt ist und sie auch durchführt, in der Überweisung angegeben sein. Ambulante Operationen sind bei uns mit einer Überweisung ebenfalls möglich.